

Fünf TSA-Teams auf dem Treppchen

TANZEN: Bei Landesmeisterschaften in Tübingen und Mannheim / Alle steigen in A-Klasse auf

(jh) Gold, Silber, Bronze, ein fünfter und ein sechster Platz - so lautet die stolze „Ausbeute“ der Weinheimer Tänzer bei den Landesmeisterschaften der Hauptgruppe II und der Senioren III in den Standardtänzen. Ganz klar auf Siegeskurs waren in gewohnter Manier Reiner und Rosita Aust von der Tanzsportabteilung (TSA) der TSG 1862 Weinheim. Das Ehepaar ging bereits als Favorit in das Meisterschaftsturnier der Senioren, ausgerichtet vom Tanzclub Astoria Tübingen, hinein und wurde seiner Rolle voll gerecht. Mit einer überzeugenden tänzerischen Leistung holten sie im Finale nach einem langen Turniertag alle Bestnoten und ließen damit die besten Seniorenpaare Baden-Württembergs mit großem Abstand hinter sich.

Die Landesmeisterschaft der Hauptgruppe II (ab 28 Jahren) wurde im Clubheim des TC Blau-Gold Mannheim ausgetragen, das aufgrund der vielen Zuschauer fast aus allen Nähten platzte. In der B-Klasse, immerhin der dritthöchsten Leistungsklasse, hatte die TSA gleich drei Paare am Start: Trainerehepaar Michael und Claudia Sawang, Jürgen und Bettina Ehret sowie Thomas Schwab/Veronika Born. „Die äußeren Umstände waren für eine Meisterschaft nicht unbedingt ideal“, zogen die Weinheimer Bilanz. „Es war äußerst schwül und stickig und viel zu eng.“

Trotzdem tanzten sich alle in dem mit 25 Paaren stark besetzten Feld bis ins Finale

vor. Hier machten es die Sawangs und Ehrets richtig spannend. Ging Platz zwei im Langsamen Walzer und im Tango noch an Jürgen und Bettina, so konnten Michael und Claudia im dritten Tanz, dem Wiener Walzer, das Blatt wenden, und setzten sich auch im Slowfox und Quickstep vor die vereinsinterne Konkurrenz. „Mit dem dritten Platz sind wir mehr als zufrieden“, strahlten Ehrets, die auch als Lateinpaar im Turniereschehen mitmischen. „Es ist so ein tolles Gefühl, wenn du im Blitzlichtgewitter auf dem Treppchen stehst und eine Medaille umgehängt bekommst.“

Ein tolles Ergebnis ertanzten sich aber auch Thomas und Veronika, die noch recht neue Weinheimer Paarkombination. Sportverletzung und Urlaub hinderten das talentierte Paar an einer intensiven Vorbereitung für die Landesmeisterschaft. „Aufgrund dessen hatten wir uns das Erreichen des Semifinales als Ziel gesteckt“, so Thomas, der gemeinsam mit Ehepaar Sawang im Herbst mit der Ausbildung für die Wertungsrichter A-Lizenz beginnen wird. „Im Semifinale kamen dann allerdings die ersten Konditionsschwächen - kein Wunder, wenn man mehr als drei Wochen nicht trainiert hat.“ Die Freude über das Erreichen der Endrunde und hier über Platz fünf war darum um so größer. Im Anschluss an das Meisterschaft wurde unter den Weinheimern natürlich groß gefeiert: Alle drei Paare waren durch die Finalqualifikation laut



Claudia und Michael Sawang ertanzten sich den Vize-Landesmeistertitel in der B-Klasse.

Beschluss des baden-württembergischen Tanzsportverbandes automatisch in die A-Klasse aufgestiegen.

Trotzdem hieß es gleich nach dem B-Klassen-Turnier noch einmal: Fest Daumen drücken. Auch bei der Meisterschaft der A-Klasse hatte die TSA mit Dirk und Fabienne Regitz nämlich ein Paar mit Aussichten auf ein gutes Ergebnis am Start. Souverän tanzten sich die beiden in der „Kronprinzenklasse“ der Standardtänze über Vor- und Zwischenrunden und freuten sich im Finale den sechsten Platz.